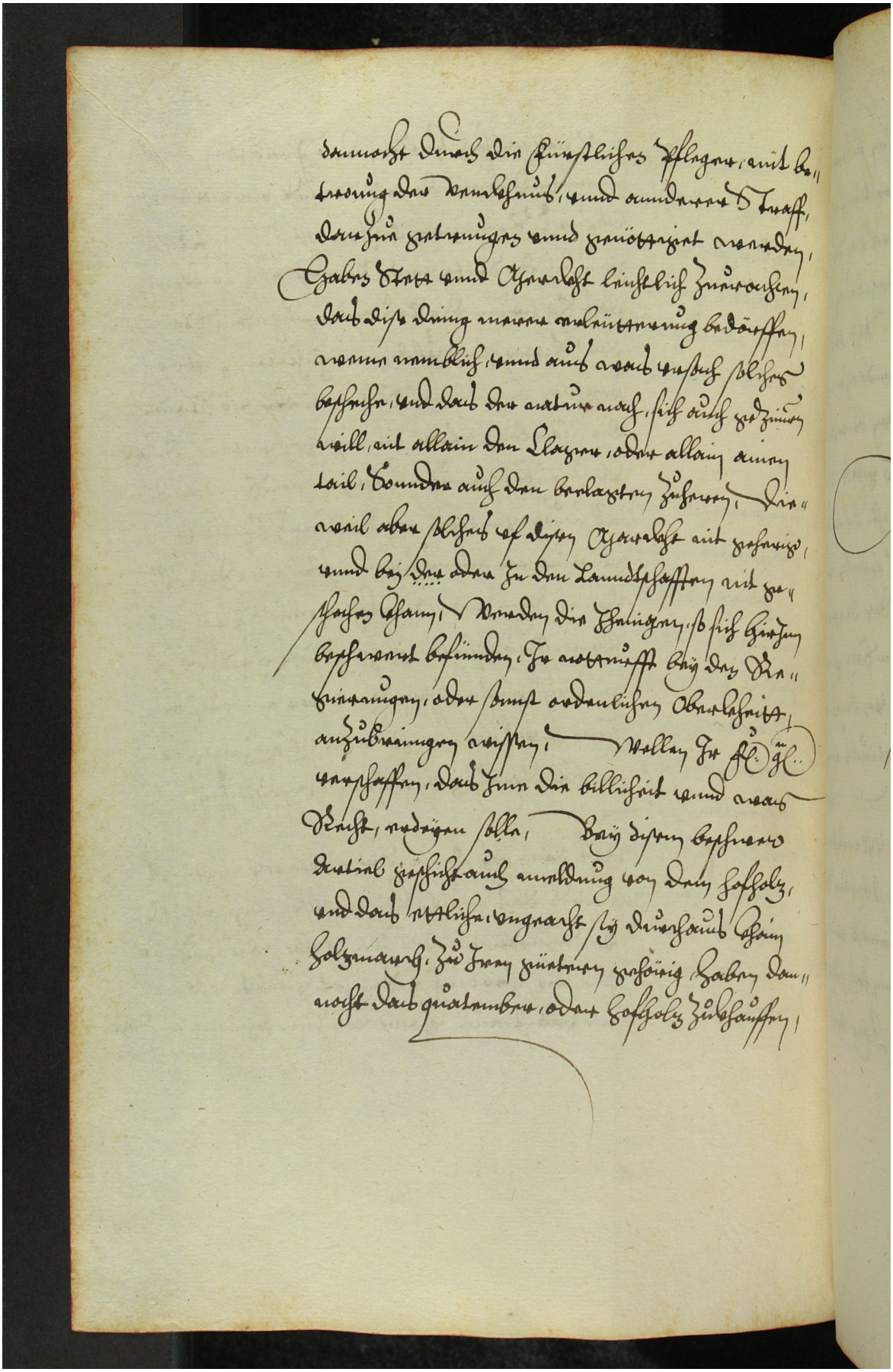
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



dannocht durch die Kunstlichen Schlagen, mit be-
tzwung des Wassers, und anderer Straff,
darzu zu zwangen und genöttigt werden,
Gabes Stets und Gerichts lieblich zuuerachten,
Dass dise Ding weren erklärtermaß bedürffen,
wenn nemblich, und auch wenn erstlich Schlag
beschehe, und dass der arbaitt nach, sich auch zu zuem
will, mit allain den Klagern, oder allain einem
Teil, sonnder auch den verklagten zuhaben, Die
weil aber Schlag ob diesen Gerichtt mit gefahrlich,
und bey den oben zu den Landtschafften mit ge-
fahrlichen Schaden, Wenden die Ehrungen, so sich hierzu
begebenen befinden, zu erbarmnuss bey der Ob-
rigkeitten, oder sunst ordentlichen Obrigkeitt,
anzubringen weissen, Wellen zu Ehr. Gl.
verschaffen, dass zwar die billigkeit und recht
Recht, verlegen solle, Bey disem beschwer-
detail geschieht auch anmeldung von dem Hofholz,
und dass etlichs, ungefarlich sey durchaus Schain
Holzmarch, zu Frey gütern gehörig, Haben dem-
nocht das quatembre, oder Hofholz zuschaffen,